

Zeichen für Sachverstand

Seit seiner Gründung im Jahr 1974 befasst sich das Institut für Sachverständigenwesen e.V. (IfS) mit der Entwicklung und Standardisierung von Überprüfungsrichtlinien auf zahlreichen Sachgebieten. Damit unterstützt das IfS die Bestellungskörperschaften bei der Überprüfung der besonderen Sachkunde für die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen. Es sorgt zudem mit dafür, einen bundesweit einheitlichen Qualitätsstandard von Sachverständigen zu fördern. Zudem bietet das IfS bundesweit Weiterbildungsseminare für Sachverständige an.



[ifsforum.de](https://www.ifsforum.de)

Kostenhinweis

Im persönlichen, kostenfreien Beratungsgespräch nennen wir Ihnen die ungefähren Kosten. Diese betragen zwischen 2.500 € und 5.000 €.

Als Experte/-in gelistet

Das bundesweite Verzeichnis der IHK Sachverständigen hat mit über 2,5 Millionen Zugriffen jährlich eine große Nachfrage bei Unternehmen, Gerichten, Behörden und Verbrauchern.

Es enthält Angaben zu über 8.500 Sachverständigen, die von den Industrie- und Handelskammern und den anderen Bestellungs-institutionen öffentlich bestellt und vereidigt wurden.

Hier finden Unternehmen, Gerichte und Privatpersonen schnell die geeigneten Experten/-innen – zielsicher zu jedem Anliegen:

svv.ihk.de

Informationen | Kontakt

Weitere Informationen, vom Erklärvideo bis zum detaillierten Merkblatt, finden Sie hier:

[ihk-muenchen.de/sachverstaendige](https://www.ihk-muenchen.de/sachverstaendige)

Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

☎ 089 5116-0

@ sachverstaendige@muenchen.ihk.de

Folgen Sie uns!

[ihk-muenchen.de/newsletter](https://www.ihk-muenchen.de/newsletter)

[/ihk.muenchen.oberbayern](https://www.facebook.com/ihk.muenchen.oberbayern)

[@IHK_MUC](https://www.twitter.com/IHK_MUC)

[xing.com/net/muenchenihk](https://www.xing.com/net/muenchenihk)



[ihk-muenchen.de](https://www.ihk-muenchen.de)

Gestaltung: ideenmuehle.com, Bildnachweis: thinkstock © IPGGuteenbergUKLtd (Titel), Shutterstock © Olena Yakobchuk (Innenseite)



So werden Sie
IHK Sachverständige/-r

Öffentlich bestellt und vereidigt von der IHK



München und
Oberbayern



Schon gewusst?



Die IHK München erhält pro Jahr rund 5.000 Anfragen für die Benennung von Sachverständigen, beispielsweise wenn es um die Begutachtung von Bau- oder Kraftfahrzeugschäden geht.

Sachverständige/-r – was ist das?

In Bayern sind die Industrie- und Handelskammern sowie die Handwerkskammern für die öffentliche Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen zuständig. Allein die IHK für München und Oberbayern betreut etwa 800 öffentlich bestellte Sachverständige und ist damit auf diesem Gebiet führend in Deutschland.

In welchen Fällen können öffentlich bestellte Sachverständige gute Dienste leisten? Hier einige Beispiele:

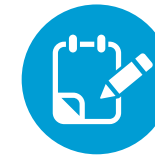
- **Beraten:** Neutrale und kompetente fachliche Beratung.
- **Beurteilen:** Schadensanalyse oder Ermitteln einer Schadensursache.
- **Bewerten:** Immobilienbewertung oder Bewertung eines Vermögensgegenstandes.
- **Dokumentieren:** Dokumentation eines bestimmten Zustandes zu Beweis Zwecken.
- **Gerichtsverfahren:** Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige werden von Gerichten zum Gerichtsgutachter bzw. zur Gerichtsgutachterin ernannt.



Persönliche
Beratung



Schriftlicher
Antrag



Überprüfung der
Eignung und der
besonderen Sachkunde



Öffentliche
Bestellung und
Vereidigung

Experte/-in mit Brief und Siegel – Ihre Vorteile

Grundsätzlich ist der Begriff „Sachverständige/-r“ in Deutschland nicht geschützt. Die öffentliche Bestellung von Sachverständigen ist jedoch gesetzlich geregelt. Um als Sachverständige/-r öffentlich bestellt zu werden, müssen Sie Ihre Eignung und Ihre besondere Sachkunde in einem anspruchsvollen Verfahren nachweisen.

- Als öffentlich bestellte/-r Sachverständige/-r genießen Sie daher ein gutes Ansehen in der Gesellschaft und Ihren Gutachten kommt eine erhöhte Glaubwürdigkeit zu.
- Auf Ihre Aussagen verlassen sich Gerichte, Behörden, Versicherungen, Privatpersonen und Unternehmen.
- Die IHK unterstützt und berät Sie bei Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Sachverständigentätigkeit.
- Das Gütesiegel der öffentlichen Bestellung erleichtert Ihnen die Akquise von neuen Aufträgen.

So werden Sie IHK Sachverständige/-r

Sie wollen sich als Sachverständige/-r öffentlich bestellen und vereidigen lassen? Dann wenden Sie sich direkt an Ihre IHK und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch.

- Nach Antragstellung prüft die IHK Ihre persönliche Eignung. Denn Ihre Persönlichkeit, Ihr beruflicher und privater Hintergrund müssen gewährleisten, dass Sie objektiv und unparteiisch als Gutachter/-in arbeiten können. Vor allem auf Zuverlässigkeit und Unabhängigkeit kommt es an.
- Ihre besondere Sachkunde überprüfen Fachgremien, die bei den IHKs in Deutschland angesiedelt sind. Diese sichten die von Ihnen vorgelegten Unterlagen und die unter Aufsicht zu fertigenden schriftlichen Aufgaben und/oder führen ein Fachgespräch durch. Auch eine praktische Aufgabe kann hinzukommen.
- Nach Feststellung der Voraussetzungen werden Sie öffentlich bestellt und vereidigt.
- Die öffentliche Bestellung ist in der Regel befristet auf fünf Jahre und kann danach erneuert werden. Dabei wird überprüft, ob die besondere Sachkunde weiterhin gegeben ist.